Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 27. September 2012 um 04:02 Uhr

Wettbewerb Fahrradfreundliche Kommune gestartet:

Gesucht werden die besten Konzepte der Verkehrssicherheit für Radfahrer

Hameln/Hannover (wbn). Ist Hamelns oder Holzmindens Fahrradfreundlichkeit wettbewerbsfähig? Im kommenden Jahr vergibt das Land Niedersachsen zum zwölften Mal den mit 25.000 Euro dotierten Landespreis "Fahrradfreundliche Kommune".

Die Bewerbungsphase für den Wettbewerb 2013 hat jetzt begonnen. Am Wettbewerb können alle niedersächsischen Städte, Gemeinden und Landkreise sowie die Region Hannover teilnehmen. Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen ist der 15. März 2013. Dieses Mal steht das Thema "Verkehrssicherheit" im Mittelpunkt des Wettbewerbs.

Fortsetzung von Seite 1

Verkehrsminister Jörg Bode: "Das Fahrrad ist für viele Fahrten ein ideales Verkehrsmittel und der touristische und Freizeit-Radverkehr haben erheblich an Bedeutung gewonnen. Zahlreiche Kommunen haben sich darauf eingestellt und bieten gute Bedingungen für eine attraktive, sichere und komfortable Nutzung des Fahrrades." Ein wichtiger Grundstein der Attraktivität des Radverkehrs ist dabei die Verkehrssicherheit. Im nächsten Jahr werden daher die landesweit fahrradfreundlichsten Konzepte der Verkehrssicherheitsarbeit gesucht.

Informationen und Unterlagen zum aktuellen Wettbewerb sowie eine Dokumentation zum Wettbewerb 2012 "Fahrradland Niedersachsen" sind unter www.mw.niedersachsen.de in der Rubrik "Radverkehr" zu finden. Interessierte Kommunen können ihre Bewerbung direkt an das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr in Hannover senden.